



Antrag

auf öffentliche Bestellung und Vereidigung als Sachverständiger nach der
Sachverständigenordnung der Architektenkammer Rheinland-Pfalz in der Fassung vom
07.11.2008

Familienname (gegebenenfalls auch Geburtsname)

Vorname (Rufname bitte unterstreichen)

Akademischer Grad

Berufsbezeichnung/Amtsbezeichnung

Geboren am in Staatsangehörigkeit



Wohnanschrift(en)

Fernsprecher

Telefax

Büroanschrift(en)

Fernsprecher

Telefax

E-Mail-Adresse

Internet-Adresse

- Ich bin damit einverstanden, dass meine Anschrift und meine Berufsbezeichnung/
Amtsbezeichnung sowie das Sachgebiet/ die Sachgebiete meiner Bestellung durch die
Architektenkammer Rheinland-Pfalz veröffentlicht werden können.



1. Bestellungsgebiete

- 1.1 Bauschäden
- 1.2 Bewertung von bebauten und unbebauten Grundstücken / Ermittlung von Mieten und Pachten
- 1.3 Begutachtung der gestalterischen und technisch-wirtschaftlichen Planung einschließlich der Kosten der Errichtung und Wiederherstellung von Gebäuden
- 1.4 Überwachung der Bauausführung, Baustelleneinrichtungen und Baubetrieb / Bauvertragswesen (Verdingungsunterlagen einschließlich Leistungsbeschreibung, Ausschreibung, Vergabe und Abrechnung)
- 1.5 Begutachtung von Baustoffen
- 1.6 Begutachtung auf dem Gebiet der Innenarchitektur und des raumbildenden Ausbaus
- 1.7 Begutachtung von Leistungen der Landschaftsarchitektur und Landschaftsplanung
- 1.8 Begutachtung der Honorierung von Leistungen der Architekten oder der Innenarchitekten oder der Landschaftsarchitekten oder der Stadtplaner
- 1.9 Begutachtung auf dem Gebiet der Stadtplanung

2. Ich bin

- 2.1 freiberuflich tätig seit _____
- 2.2 baugewerblich tätig seit _____
- 2.3 in einem privatrechtlichen Arbeits-
verhältnis als Angestellter tätig seit _____
- 2.4 in einem öffentlich-rechtlichen
Dienstverhältnis als Beamter tätig seit _____



2.5 in einem öffentlich-rechtlichen
Dienstverhältnis als Angestellter tätig seit _____

3. Neben dem Architektenberuf übe ich keine Berufstätigkeit aus.

Neben dem Architektenberuf übe ich folgende Berufstätigkeit aus:

4. Dem Antrag sind beigefügt:

4.1 Nachweis der besonderen Sachkunde gemäß § 36 GewO in Verbindung mit § 3 der
Sachverständigenprüfungsordnung (für Ortswechsler)

4.2 Nachweis des erfolgreichen Besuchs von Fortbildungsveranstaltungen

4.3 Drei Originalgutachten oder gutachterliche Stellungnahmen (Originale).
Datenschutzrelevante Passagen, wie Namen, etc. wurden von mir entsprechend
anonymisiert.

4.4 Beruflicher Lebenslauf mit Angaben über Schulbildung und Studiengang

4.5 Zwei Lichtbilder



5. Ich erkläre, dass ich in geordneten wirtschaftlichen Verhältnissen lebe, insbesondere, dass

- 5.1 mir die Ausübung meines Berufs weder nach dem Strafgesetzbuch noch nach anderen Rechtsvorschriften untersagt ist;
- 5.2 ich innerhalb der letzten fünf Jahre vor Stellung dieses Antrages weder eine eidesstattliche Versicherung über mein Vermögen abgeleistet habe, noch ein Insolvenzverfahren über mein Vermögen eröffnet oder mangels Masse nicht eröffnet wurde;
- 5.3 innerhalb der letzten fünf Jahre ich nicht rechtskräftig zu einer Freiheitsstrafe verurteilt wurde, noch ein Haftbefehl oder Unterbringungsbefehl gegen mich erging;
- 5.4 ich nicht unter Betreuung stehe oder mir zu meiner Besorgung ein Pfleger bestellt ist;
- 5.5 ich mich nicht gröblich oder wiederholt berufsunwürdig verhalten habe.

- 6.** Ich erkläre, dass ich noch keine Antragstellung für eine Vereidigung als Sachverständiger vorgenommen habe, bzw. dass ich bereits bei einer anderen Kammern oder Institution und zwar _____ eine Antragstellung vorgenommen habe. *

Der Antrag wurde am _____ gestellt.

Ich habe am _____ vor der _____
(Name der Kammer/Institution)

die schriftliche und/oder mündliche Sachkundeprüfung mit

Erfolg abgelegt

ohne Erfolg abgelegt

* nicht Zutreffendes bitte streichen



7. Ich erkläre, dass die von mir eingereichten Gutachten/gutachterlichen Stellungnahmen von mir persönlich und eigenständig und nicht im Rahmen eines Lehrgangs und/oder unter Hilfestellung fortbildender Institutionen erstellt wurden.
8. Ich erkläre, dass ich einen Antrag auf Erteilung eines Führungszeugnisses, das zur Vorlage bei der Behörde (Belegart "0") bestimmt ist, stellen werde sobald die Voraussetzungen für eine öffentliche Bestellung und Vereidigung gegeben sind.
9. Ich erkläre, für meine Sachverständigentätigkeit ausreichend berufshaftpflichtversichert zu sein. Ein entsprechender Nachweis ist in der Anlage beigelegt.

Die Mindestversicherungssumme für jeden Versicherungsfall muss dabei 1.500.000 € für Personenschäden sowie 250.000 € für sonstige Schäden betragen. Die Leistungen des Versicherers für alle innerhalb eines Versicherungsjahres verursachten Schäden können auf den zweifachen Betrag der Mindestversicherungssumme begrenzt werden..

10. Einen Kostenvorschuss in Höhe von € 650,- überweise ich gleichzeitig an die Architektenkammer Rheinland-Pfalz, Konto Nr. 000 306 191, BLZ 540 501 10, Stadtparkasse Kaiserslautern. bzw. Postscheckkonto Ludwigshafen Nr. 220 35 – 675, BLZ 545 100 67.
11. Die Architektenkammer behält sich vor, im Rahmen des Bestellungsverfahrens weitere Auskünfte und Angaben von dem Antragsteller zu verlangen.

Vor Eingang des Kostenvorschusses bei der Architektenkammer Rheinland-Pfalz kann eine Bearbeitung des Antrages nicht erfolgen.

Ort, Datum

Unterschrift